

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1 Warum ist Weiterbildung im Beruf notwendig?	7
1.1 Flexibilität im Beruf	7
1.1.1 Die Erwerbstätigkeit heute und in zehn Jahren	8
1.1.2 Das Problem der Überalterung	9
1.1.3 Ohne ständige Weiterbildungsbereitschaft und -fähigkeit geht es nicht!	10
1.2 Personenbezogene Ausgangssituation	12
1.2.1 Was treibt Sie an?	14
1.2.2 Was Sie an persönlichen Voraussetzungen mitbringen sollten	14
2 Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es?	17
2.1 Die Bandbreite der Weiterbildungsmöglichkeiten	17
2.1.1 Für welche Ausbildungsberufe gibt es welche Aufstiegsfortbildungen?	19
2.2 Weiterbildungsprüfungsstatistik 2003	20
2.3 Diese rechtlichen Bedingungen müssen Sie beachten	22
2.4 Beim Schultern der Kosten hilft der Staat	27
3 Wie finden Sie die passende Weiterbildungsmaßnahme?	29
3.1 Die wichtigsten Informationsquellen	30
3.2 Auf dem Weg zum erfolgreichen Beratungsgespräch	31
3.3 Die Entscheidung für den richtigen Weiterbildungsträger	34
3.4 Können Sie Ihr Ziel im Selbststudium erreichen und wissen Sie um Ihre Grenzen?	35
4 Wie erarbeiten Sie produktiv und rentabel das erforderliche Fachwissen?	38
4.1 Schaffen personenbezogener Lernbedingungen	39
4.1.1 Räumliche Anforderungen	39
4.1.2 Die Arbeitszeiten	39
4.1.3 Mentale Anforderungen	40
4.2 Strukturieren von Lerninhalten	40
4.2.1 Überblick gewinnen und Fragen formulieren	40
4.2.2 Strukturieren und auf Wesentliches reduzieren	41
4.3 Welche aktiven Lernmethoden setzen Sie ein?	43
4.3.1 Lehrgespräch und E-Learning	44
4.3.2 Fallstudie und Planspiel	45
4.3.3 Lernen in der Gruppe	45
4.3.4 Lernen mit einem Coach	46
4.4 Ohne Nutzung von Speichertechniken nur unzureichender Lernerfolg	47

5	Welchen Anforderungen müssen Sie sich in der Prüfung stellen?	50
5.1	Die schriftliche Prüfung	51
5.1.1	Der kaufmännische Bereich am Beispiel »Geprüfte/r Personalfachkaufmann/frau«	52
5.1.2	Der industriell-technische Bereich am Beispiel »Geprüfte/r Industriemeister/in Metall«	53
5.1.3	Der Bereich IT/Medien am Beispiel der operativen Professionals	53
5.2	Die praktische Prüfung	55
5.2.1	Was erwarten die Prüfungsteilnehmer und die Kammer von den Mitgliedern des Prüfungsausschusses?	55
5.2.2	Vorbereiten und Durchführen des situationsbezogenen Fachgesprächs	56
5.3	Das Anfechten von Prüfungsentscheidungen und das Wiederholen der Prüfung	57
6	Wie können Sie Ihre Prüfungsleistungen optimieren?	59
6.1	Individuelles Vorgehen	59
6.1.1	Zielgerichtetes Planen des Vorbereitungsablaufs	59
6.1.2	Zusammenstellen von Kerninhalten für jede Klausur und Bearbeiten von Übungsklausuren	60
6.1.3	Vorbereiten auf das situationsbezogene Fachgespräch	61
6.2	Kommunikatives Vorgehen	63
6.2.1	...innerhalb einer Arbeitsgruppe bei Lehrgangsstudium	63
6.2.2	...mit dem Coach bei Selbststudium	63
7	Der Lohn Ihrer Mühen: Urkunde und Zeugnis stabilisieren das Selbstwertgefühl	66
	Quellen- und Literaturverzeichnis	67
	Stichwortverzeichnis	69